

Starke Kirche Teil 4

Was prägt dich?

Unser Auftrag als Kirche:
Auftrag nach außen und nach innen:

15 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in **alle Welt** und prediget das Evangelium der ganzen Schöpfung!

Markus 16,15 Schl



19 Gehet hin und machet zu Jüngern **alle Völker**, indem ihr sie taufet auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes

20 und sie halten lehret alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Weltzeit!

Matthäus 28,19 Schl.

Er will ja, dass **alle Menschen gerettet** werden und die
Wahrheit erkennen.

1.Timotheus 2,4 Schl.



Unser Auftrag nach außen:
Ernte

Unser Auftrag nach innen: Jüngerschaft

Was das Leben der Christen **prägte**, waren die Lehre, in der die Apostel sie unterwiesen, ihr **Zusammenhalt** in gegenseitiger Liebe und Hilfsbereitschaft, das **Mahl** des Herrn und das Gebet.

Apostelgeschichte 2,42 NGÜ



1. Lehre

11 Er hat die einen zu Aposteln gemacht, andere zu Propheten, andere zu Evangelisten, wieder andere zu Hirten und Lehrern der Gemeinde.

12 Deren Aufgabe ist es, die Glaubenden zum Dienst bereit zu machen, damit die Gemeinde, der Leib von Christus, aufgebaut wird.

Epheser 4,11-12 GN



Lehre:

1. Zum Dienst bereit machen, Gottes geistliches Haus bauen

So soll es dahin kommen, dass **wir alle** die einende Kraft des einen Glaubens und der einen Erkenntnis des Sohnes Gottes an uns zur Wirkung kommen lassen und **darin eins** werden – dass **wir alle** zusammen den **vollkommenen Menschen** bilden, der Christus ist, und hineinwachsen in die ganze Fülle, die Christus in sich umfasst.

Epheser 4,13

Von ihm her wird **der ganze Leib** zu einer **Einheit** zusammengefügt und durch verbindende Glieder zusammengehalten und versorgt. Jeder **einzelne Teil** erfüllt seine Aufgabe, und so wächst **der ganze Leib** und baut sich durch die Liebe auf.

Epheser 4,16



Lehre

2. verankert in der Wahrheit

Wir sind dann nicht mehr **wie unmündige Kinder, die kein festes Urteil haben** und auf dem Meer der Meinungen umhergetrieben werden wie ein Schiff von den Winden. Wir fallen nicht auf das falsche Spiel herein, mit dem betrügerische Menschen andere zum Irrtum verführen.

Epheser 4,14

Vielmehr **stehen wir fest zu der Wahrheit**, die Gott uns bekannt gemacht hat, **und halten in Liebe zusammen**. So wachsen wir in allem zu Christus empor, der unser Haupt ist.

Epheser 4,15

Gemeinschaft

1. Gemeinschaft im Gottesdienst

Ecclesia

16 So kam er auch nach Nazaret, wo er aufgewachsen war.
Wie gewöhnlich ging er am Sabbat in die Synagoge.

Lukas 4,16 NeUe



25 Einige haben sich **angewöhnt, den Gemeindeversammlungen fernzubleiben**. Das ist nicht gut; vielmehr sollt ihr einander Mut machen. Und das umso mehr, als ihr doch merken müsst, dass der Tag näher rückt, an dem der Herr kommt!

Hebr 10,25 GN

... und hineinwachsen in die ganze Fülle, die Christus in sich umfasst.

Epheser 4,13



2. Gemeinschaft leben in Kleingruppen

Gemeinschaft: Koinonia

3. Das Mahl des Herrn

16 Der Kelch des Segens, für den wir Gott loben, bedeutet er nicht Teilhabe am Blut des Christus?

Das Brot, das wir brechen, bedeutet es nicht **Teilhabe am Leib des Christus?**

17 Es ist ein einziges Brot. So sind wir **als viele Menschen ein einziger Leib**, denn wir **alle** haben Anteil an dem **einen** Brot.

1 Korinther 10,16-17 NeUe

Weil es ein einziges Brot gibt, wird unsere Vielheit zu einer Einheit –

Christus wird in uns nicht zersplittert. Vielmehr werden wir in ihm vereinigt.

Wir reduzieren Christus nicht auf das, was wir sind; er erhebt uns zu dem, was er ist.

1 Korinther 10,16-17 Message

4. Das Gebet